

Kurzprotokoll Elternkonferenz des Gauß-Gymnasium am 24. Mai 2012

TOP 1 Tagesordnung und Protokoll

Tagesordnungspunkt 4 wird am Anfang des nächsten Schuljahres in der Elternkonferenz behandelt, die übrigen Punkte bleiben unverändert.

TOP 2 Ergebnisse der schulinternen Evaluation

- Vorstellung des Ziels, der Vorgehensweise und der Ergebnisse der schulinternen Evaluation aus dem Jahr 2011 (SEIS).
- Befragt wurden jeweils die Schüler, Eltern und Lehrer der Klassenstufen 9 und 12. Frau Lang geht auf die Rücklaufquote bei Lehrern und Eltern besonders ein. Elternsprecher sollten auf die Bedeutung der Teilnahme noch einmal in Elternversammlungen hinweisen.
- Ergebnisse liegen zu 29 Themenkomplexen vor (darunter Lernziele und Lernumfang/Gestaltung der Schule als Lebensraum/ Beteiligung von Schülern und Eltern/ Schülerberatung). Sie wurden in einer Übersicht vorgestellt.
- Als Schlussfolgerung wurden mehrere Schwerpunkte für die Schulentwicklung benannt.
- Frau Lang betonte, dass eine Auswertung in den Elternversammlungen erfolgen sollte, zusammen mit der Betonung von deren Bedeutung für die weitere Arbeit der Schule.

TOP 3 neues Ganztagskonzepts

- Frau Dr. Lange erklärt, warum die Schule in einer Arbeitsgruppe (darunter ein Elternteil) ein neues Ganztagskonzept erarbeitet hat. Der Entwurf wurde den Mitgliedern der Elternkonferenz per E-Mail zugesandt. Es soll ein Votum für die Schulkonferenz ergehen, die über das neue Konzept abstimmt.
- Der Entwurf besteht aus dem Konzept und Anlagen, welche die Ganztagsangebote enthalten
- Nachfragen der Elternvertreter beziehen sich auf das nicht ausgewiesene Sportangebot für die 5.-6. Klasse, die Erwähnung der Vorleistungs- und Leistungszentren im Konzept und die teils unverbindliche Aufzählung von Vorhaben. Sie wurden von Frau Dr. Lange beantwortet

VOTUM: Die Mehrheit der anwesenden Elternvertreter stimmte dem Konzeptentwurf zu (eine Enthaltung, keine Gegenstimme).

TOP 4 Elternmitwirkung – wie kann sie gelingen?

vertagt, siehe TOP 1

TOP 5 Sonstiges

- Schulhofeinsatz am 31.05.2012 in der Zeit von 14:30 Uhr – 17:00 Uhr
- eine Elternvertreterin verwies auf die Verschlechterung der ÖPNV- Verbindungen vom Internat zur Schule und fragte, ob es eine Schulzeitanfangsverschiebung geben könne; Frau Dr. Lange: Verschiebung der 1. Stunde nicht möglich;
- Information über Veränderungen rund um das Internat, nachdem der jetzige Betreiber JUMP GmbH angekündigt hat, sich zurückzuziehen. Internatler kommen im Wohnheim der Sportschule unter, Mehrkosten trägt die Stadt Frankfurt (Oder)
- Zudem zeichnet sich eine Lösung für ein neues Internat mit einem neuen Betreiber ab, was sich positiv nicht nur auf die Wohnheimbedingungen, sondern auch auf das Ganztagskonzept auswirken würde
- Vorbereitung des 50-jährigen Bestehens des Gauß-Gymnasiums 2014: Eltern können sich einbringen; die AG trifft sich Ende Juli

- Thema Lernseminar:
 - o der Sachstand ist, es gibt eine Arbeitsgruppe, die analysiert hat, was erreicht werden soll:
 - o Lernverhalten zu Hause und in der Schule, Lehrer als Mediatoren, Nachhaltigkeit
 - o die Schule macht bereits viel hinsichtlich der Vermittlung von Lernstrategien usw.,
 - o von dem wir Eltern aber wenig wissen und die Schüler das zu Hause nicht vermitteln können, weil es ihnen nicht bewusst wird; Frau Dr. Lange schlägt vor, den Schülern, wenn sie das
 - o erste Mal mit einer Lernstrategie im Unterricht konfrontiert werden, das bewusst zu machen
 - o es wurde angeregt diskutiert, wobei die unterschiedlichen Sichtweisen bzw. Zielstellungen
 - o der Elternvertreter hervortraten, teilweise wurde über verschiedene Seminare gesprochen
 - o der neue Seminarkurs ab Jahrgang 11 wird diese Thematik auch aufgreifen

Beschluss: die Mehrheit der Elternvertreter ist für ein Seminar zum Thema „Lernstrategien und Prüfungsstress“, welches im Zeitraum der GAWO angesiedelt werden soll

- Erinnerung an die Sommerakademie für Eltern „LISUM“ am 16. Juni 2012 in Potsdam
- Thema Baumaßnahmen in der Stadt Frankfurt (Oder): aufgrund der äußerst angespannten Haushaltslage steht nur Geld für Sanierung, nicht für vorbeugende Reparaturen bereit. Auf die Frage, ob der Hausmeister der Schule nicht Reparaturen wie Dachrinnen usw. selbst erledigen könne, antwortete Frau Dr. Lange: nein, zu den Aufgaben des Hausmeisters gehört nur die Registrierung und Weiterleitung der notwendigen Reparaturen. Das Dach der Schule wurde jetzt aber endlich repariert und ist wieder dicht.
- Frau Bechly berichtet noch kurz vom Landeschulbeirat:
- Thema war hier u.a. die neue Datenschutzverordnung Schulwesen (DSV): Auswirkungen sind u.a., dass Klassenarbeiten und Klausuren ab der GOST nicht mehr in der Schule verbleiben müssen, sondern nach Hause mitgenommen werden können; LSB lehnt DSV aber aus vielen weiteren Gründen ab
 - durch die geänderte VV-Unterrichtsorganisation ergibt sich eine Kürzung der Schüler/Wochenstunden von ehemals 1,8h/Woche auf 1,7h/Woche und das, obwohl die Eltern- und Lehrervertreter im LSB sich dagegen ausgesprochen haben, die Auswirkung für das Gauß-Gymnasium mit 500 Schülern ist laut Frau Dr. Lange spürbar.
- Die nächste Elternkonferenz wird im September 2012 stattfinden.
- Zum Schluss übernahm Frau Dr. Lange als Schulleiterin das Wort und verkündete, dass sie beim Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ für das Gauß-Gymnasium die Auszeichnung „Jugend forscht Schule 2012“ in Empfang nehmen durfte.